
• Fred Hildenbrandt • Der Sand läuft falsch im Stundenglas •

der neue Roman im Urteil des Sortiments

So schreibt Herr Hans Graf i. Fa. Karl Peters Nachfolger, Magdeburg:

„Der Titel lockt, man schlägt das Buch auf, will prüfend hineinsehen, und schon ist es um einen geschehen . . . Ich gratuliere Ihnen, denn da haben Sie ja das richtige Buch, das spannend wie der beste Kriminalroman – und doch keiner ist, weil klüger, wertvoller und origineller, jeden Leser, den sog. leichten wie den sog. schweren fesseln wird. Eine tolle Idee, einen Wagen zu konstruieren, mit dem man in der Weltgeschichte beliebig vor- und rückwärts fahren kann . . .“

und so Herr Ludwig Rath, Regensburg:

„Ich lese viel und muß gestehen, daß ich seit langem einen so guten Roman nicht mehr in Händen hatte. Ich werde mich besonders dafür einsetzen und glaube auch, manche Partie davon verkaufen zu können.“

Fred Hildenbrandt,
Der Sand läuft falsch im Stundenglas.

Roman. Broschiert RM. 4.—, in Leinen RM. 6.—



UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART

